

Lotto-Jackpot wurde ausgeschüttet: Jeweils 10,7 Millionen Euro an drei Tipper

- **Dritte Zwangsausschüttung der Lotto-Geschichte**
- **Spieler aus Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen teilen sich den Jackpot**

Koblenz. Der mit über 30 Millionen Euro gefüllte Jackpot im LOTTO 6aus49 wurde nach der Ziehung am Mittwochabend ausgeschüttet. Drei Tipper aus Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen hatten jeweils die sechs Richtigen angekreuzt, allerdings ohne die richtige Superzahl. Da die Regularien jedoch eine garantierte Jackpot-Ausschüttung nach der 13. Ziehung vorsehen, reichte das für den großen Gewinn von jeweils rund 10,7 Millionen Euro. Es war die dritte sogenannte Zwangsausschüttung in der Lotto-Geschichte.

„13 Ziehungen hintereinander hat es kein Spielteilnehmer im LOTTO 6aus49 geschafft, die Gewinnklasse 1 zu treffen. Am Mittwochabend auch nicht, aber dann reichten schon die sechs Richtigen für den großen Coup. Wir gratulieren den Gewinnern sehr herzlich“, freut sich Jürgen Häfner, Geschäftsführer von Lotto Rheinland-Pfalz, dem derzeit federführenden Blockpartner im Deutschen Lotto- und Totoblock. Am Samstag fängt die oberste Gewinnklasse dann wieder mit rund drei Millionen Euro an.

Keiner der drei Tipper aus Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen hatte die richtige Superzahl 3 auf seinem Lottoschein, dafür aber die sechs Richtigen 6, 7, 33, 35, 37, 42. Dafür gab es dann jeweils 10.735.892,80 Euro.

Die garantierte Ausschüttung des Lotto-Jackpots gibt es immer dann, wenn er in zwölf aufeinanderfolgenden Ziehungen nicht geknackt werden konnte. Er muss seit 2009 nach den Regularien von LOTTO 6aus49 auf jeden Fall in der 13. Ziehung geleert werden.

Außer am Mittwochabend wurde der Lotto-Jackpot erst zweimal auf diese Weise ausgeschüttet. Am 14. Mai 2016 gewann ein Spieler aus Nordrhein-Westfalen mit der Gewinnklasse 2 den Jackpot von über 37 Mio. Euro. Wenige Monate später, am 14. September 2016, folgte eine weitere garantierte Ausschüttung – erneut gewann ein Lottospieler aus Nordrhein-Westfalen mit der Gewinnklasse 2 rund 33 Mio. Euro.

Insgesamt sechs Mal wurde der Jackpot im LOTTO 6aus49 in der 13. Ziehung in der Gewinnklasse 1 geknackt.

Die Wahrscheinlichkeit, bei LOTTO 6aus49 sechs Richtige plus Superzahl zu treffen, liegt bei 1 zu 140 Millionen. Für die zweite Gewinnklasse benötigt man nur sechs Richtige, dafür liegen die Chancen bei 1 zu 16 Millionen.

Deutscher Lotto- und Totoblock (DLTB)

Federführender Blockpartner:
LOTTO Rheinland-Pfalz GmbH

Geschäftsführer:
Jürgen Häfner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Staatssekretär Dr. Stephan Weinberg

Vorsitzende der
Gesellschafterversammlung:
Elke Rottmüller

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
56073 Koblenz
Postanschrift:
Postfach 30 07 64
56029 Koblenz

Tel. (02 61) 94 38-2000
Fax (02 61) 94 38-6601

www.lotto-rlp.de

Sitz der Gesellschaft
Koblenz
Handelsregister
Amtsgericht Koblenz HRB 94

USt-IdNr.: DE148721483
Steuernummer: 2265003861

Über den DLTB:

Der Deutsche Lotto- und Totoblock (DLTB) ist die Gemeinschaft der 16 selbstständigen Lotteriegesellschaften in den Bundesländern. LOTTO steht für Glück auf der Basis von Verantwortung. Unser vorrangiges Ziel ist es, das Spiel mit dem Glück zu ermöglichen, gleichzeitig aber präventiv die Entstehung von Spielsucht zu verhindern. Im staatlichen Auftrag orientiert sich unser Handeln nicht am Gewinnstreben, sondern ist vorrangig an der Förderung des Gemeinwohls ausgerichtet. Die Einsätze der Spielteilnehmer fließen zum weit überwiegenden Teil an die Allgemeinheit zurück und finanzieren zahlreiche Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport.

Alle DLTB-Pressemitteilungen finden Sie unter www.lotto-rlp.de/dltb.

Ein offizielles Pressefoto des Geschäftsführers des federführenden Blockpartners LOTTO Rheinland-Pfalz, Jürgen Häfner, zur kostenfreien Verwendung im Zusammenhang mit einer redaktionellen Berichterstattung steht hier zum Download bereit:

<https://www.lottodeutschland.de/Service/Downloadbereich>

Für Rückfragen

Clemens Buch

Deutscher Lotto- und Totoblock (DLTB)

Pressesprecher

E-Mail: clemens.buch@lotto-rlp.de

Telefon: +49 (0)261 9438 - 21 54

Landeslotteriegesellschaften im DLTB

Für nähere Informationen zu den einzelnen Ländern wenden Sie sich bitte gern an die Pressestellen der jeweiligen Landeslotteriegesellschaften:

Baden-Württemberg

Mathias Yagmur
+49 711 / 81 00 0 – 117
mathias.yagmur@lotto-bw.de

Bremen

Sabine Bote
+49 4 21 / 49 99 01 55
bote@lotto-bremen.de

Niedersachsen

Dr. Petra-Kristin Bonitz
+49 5 11 / 8402 556
petra-kristin.bonitz@lotto-niedersachsen.de

Sachsen

Kerstin Waschke
+49 3 41 / 86 70 – 720
k.waschke@sachsenlotto.de

Bayern

Verena Ober
+49 89 / 2 86 55 – 526
verena.ober@lotto-bayern.de

Hamburg

Madeleine Göhring
+49 40 / 6 32 05 – 241
blankenburg@lotto-hh.de

Nordrhein-Westfalen

Axel Weber
+49 2 51 / 70 06 – 1341
axel.weber@westlotto.de

Sachsen-Anhalt

Astrid Wessler
+49 3 91 / 59 63 – 220
a.wessler@sachsen-anhalt-lotto.de

Berlin

Thomas Dunke
+49 30 / 89 05 – 13 10
pressestelle@lotto-berlin.de

Hessen

Dorothee Hoffmann
+49 6 11 / 3 61 21 70
dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Rheinland-Pfalz

Clemens Buch
+49 2 61 / 94 38 – 21 54
clemens.buch@lotto-rlp.de

Schleswig-Holstein

Florian Blömer
+49 4 31 / 98 05 – 101
florian-bloemer@nordwestlotto.de

Brandenburg

Antje Edelmann
+49 3 31 / 64 56 – 620
edelmann@lotto-brandenburg.de

Mecklenburg-Vorpommern

Jana Stranghöner
+49 3 81 / 4 05 55 – 704
jana.stranghoener@lottomv.de

Saarland

Andrea Schramm
+49 6 81 / 58 01 – 349
aschramm@saartoto.de

Thüringen

Andrea Stobbe
+49 36 81 / 3 54 53 – 20
andrea.stobbe@lotto-thueringen.de